

Ihr Argument: Wir erreichen doch schon mit 750 Gramm täglicher Zumast viel. Andere müßten dort erst hinkommen. Er entgegnete: Wir haben die Bedingungen, um 800 Gramm zu erreichen. Diese wollen und dürfen wir nicht ungenutzt lassen. Der XI. Parteitag, so seine Begründung, hat darauf orientiert, daß die Befriedigung des gesellschaftlichen Bedarfs, der Inlandverbrauch und auch der Export die Steigerung der Tierproduktion unumgänglich machen. Hieraus ergibt sich die Verpflichtung, das Leistungspotential voll auszuschöpfen.

Die 800 Gramm Zumast bei Rindern werden heute nicht nur erreicht, sondern überboten. 808 Gramm sind geschafft. Und nicht nur dies. Durch den sorgsamsten Umgang mit dem Futter, die konsequente Einhaltung der Freß- und Ruhezeiten der Tiere konnte der Futteraufwand gesenkt werden.

Im Ringen um diese guten Ergebnisse haben sich auch die jungen Tierpfleger bewährt, die in der Kälberaufzucht arbeiten. Im Kälberbereich Burgtonna werden gesunde Jungtiere herangezogen, um so auch weiterhin die gute Zumast zu sichern. Um dies stetig gewährleisten zu können, die Verluste noch weiter zu senken und sich als Kollektiv noch fester zusammenzuschließen, haben die Jugendlichen den Entschluß gefaßt, zukünftig als Jugendbrigade zu arbeiten. Auf Vorschlag der FDJ-Leitung und der Parteiorganisation wird der Vorstand dieses Kollektiv als Jugendbrigade berufen. Wir werden einen erfahrenen Genossen als Beauftragten für diese Brigade einsetzen und durch die Gewinnung der besten jungen Tierpfleger als Kandidaten den Partei einfluß sichern.

600 Gramm Zumast, sie bleiben das Ziel

Wenn in der Rindermast die Parteitagungsverpflichtung schon erreicht worden ist, in der Schweineproduktion konnte das noch nicht geschafft werden. Aber auch die Schweinemäster wollen ihr Wort einlösen.

Ihr Vorhaben, die Masttagszunahme je Tier von 550 Gramm auf 600 Gramm zu erhöhen, halten sie für notwendig und real. Und was sie in ihrem Wetteifer beflügelt, das ist die Tatsache, daß sie für dieses Vorhaben alle Hilfe und Unterstützung erfahren. Mit ihrem Sonderwettbewerb, in dem unter anderem der geteilte Schichtrhythmus eine Rolle spielt, wollen sie dem gesteckten Ziel näherkommen. So fanden auch Erkenntnisse aus Wissenschaft und Technik, die sich bereits in der Rindermast bewährt haben, in den stallbezogenen Höchstleistungskonzeptionen Beachtung. Der Vorstand reagiert auf alle Vorschläge, die die Mäster für die höhere Produktion einbringen. Waren es in den ersten 5 Monaten durchschnittlich 20 Gramm mehr Zumast, so geht es seit Juni noch besser voran. Je Tier und Tag liegt die Zumast heute bei 576 Gramm. Die angestrebten 600 Gramm liegen also in greifbarer Nähe.

In den vielen politischen Gesprächen, die die Genossen, die Leiter und die wir über die FDJ und die VdgB mit den Genossenschaftsbauern führen, heben sie immer wieder hervor, daß es sich lohnt, hohe Ziele anzustreben. Das Resultat ihrer Arbeit ist ihnen selbst zum Nutzen. Wer in einem der 7 Orte der Kooperation Aschara lebt und arbeitet, der spürt, daß sich das sozialistische Dorf immer mehr zum Zentrum landwirtschaftlicher Produktion und bäuerlichen Lebens entwickelt.

Durch die guten Produktionsresultate der 3 LPG in der Kooperation können die Genossenschaften in diesem Jahr 400 000 Mark für die Entwicklung der Dörfer bereitstellen. Sie helfen beim Bau bzw. bei der Modernisierung von 18 Wohnungen in Wiegleben und Aschara. Im vergangenen Jahr unterstützten sie den Bau von 5 Eigenheimen, in diesem Jahr entstehen 4, und es wurde ein moderner Kindergarten übergeben.

Rita Heyer

Partei sekretär der LPG(T) Aschara, Kreis Bad Langensalza

Leserbriefe

ter haben, mit Hilfe der modernen Technik in der Technologie in der Lage, komplizierte Zahnradberechnungen in 20 Minuten auszuführen, die früher mehrere Stunden dauerten. Und unsere Bediener an den NC-Maschinen wissen schon heute sehr genau, wie sich der geistige Vortlauf in der Technologie in wenigen Monaten an ihrem Arbeitsplatz auswirken wird. Besonders bewährt hat sich auch die Bildung eines zeitweiligen Parteiaktivs im Verantwortungsbereich der APO Wissenschaft und Technik.

Karl-Heinz Böttcher
Partei sekretär
im VEB Getriebewerke Leipzig

Mit dem Jugendverband eng verbunden

Die FDJ ist die Kampfesreserve der Partei. Aus ihren Reihen kommen die meisten Kandidaten und viele potentielle Leitungskader. Daraus ergibt sich für jede Parteileitung die Aufgabe, der Jugend in der Parteiarbeit besondere Aufmerksamkeit zu widmen.

Im Bahnbetriebswerk Pasewalk kann die Parteileitung auf reiche Erfahrungen und gute Ergebnisse in der Zusammenarbeit mit dem Jugendverband zurückgreifen, wenn sie die Jugendfreunde jetzt dabei unterstützt.

auch die neuen Anforderungen, die sich aus dem „FDJ-Auftrag XI. Parteitag der SED“ ergeben, niveauvoll zu erfüllen. Es hat sich bewährt, daß der FDJ-Sekretär Mitglied der Parteileitung ist. Das erleichtert es ihm, die Lösung politischer und fachlicher Aufgaben in seine Tätigkeit einzuordnen. Als wichtig erachtet die Parteileitung auch die Vorgabe einer klaren politischen Linie für die Erarbeitung des Jugendförderungsplanes, der u. a. Festlegungen :jyr Kaderentwicklung, zur Delegierung zu Lehrgängen, zum